



## Antrag

der Fraktion der FDP

### **Katzenkastrationsaktion auskömmlich finanzieren**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf,

- für die diesjährige Herbstaktion genügend Mittel, wenn nötig durch deckungsfähige Haushaltstitel, bereitzustellen um die Kastrationen über den gesamten ursprünglich geplanten Zeitraum durchführen zu können.
- Bei der Aufstellung des Haushalts 2024 ausreichend Mittel für die jährlichen Katzenkastrationsaktionen bereitzustellen, um eine erneute frühzeitige Beendigung wie im Frühjahr 2023 zu vermeiden.

Begründung:

Die Kastrationsaktion von freilebenden Katzen ist das maßgebliche Instrument zur Eindämmung der Population. Die Eindämmung ist vor allem aus Sicht des Tierschutzes geboten. Nahezu sämtliche Tierheime in Schleswig-Holstein geben an, keine freien Plätze zur Aufnahme von Katzen zu haben.

—  
Annabell Krämer  
und Fraktion